

## Höxter



## Notdienste

**Ärztlicher Notfalldienst**  
Telefon: 116117  
**Feuerwehr/Rettungsdienst**  
Telefon: 112  
**Polizei**  
Telefon: 110

**NOTFALLPRAXEN**  
**Klinikum Warburg:** von 8 bis 22 Uhr.  
**St.-Ansgar-Krankenhaus Höxter** 8 bis 22 Uhr. Sind Sie ein Infektpatient bitte erst melden, Telefon 01 60/93 13 04 38 oder 0 52 71/6 94 69 34.

**KINDERÄRZTE**  
**Höxter:** Samstags 8 bis 9 Uhr zentrale Notrufnummer Telefon 116 117, außerhalb dieser Zeiten: Kinderärztliche Ambulanz des St. Ansgar-Krankenhauses Höxter.  
**Altkreis Warburg/Brakel/Bad Driburg:** Notfallpraxis Paderborn, Husenerstraße 50; 9 bis 12.30 Uhr und 15 bis 19 Uhr.

**APOTHEKEN**  
**Samstag:** Rosen-Apotheke, Buergermeist.-Schrader-Str. 23, Holzminden, Telefon 05531/4491; Markt-Apotheke, Marktstr. 30, Steinheim, Telefon 05233/950010; Löwen Apotheke, Luisenstr. 5, Bad Pyrmont, Telefon 05281/93360; Desenberg-Apotheke, Marktstr. 12, Warburg, 05641/5959; Rathaus Apotheke, Rathausplatz 4, Paderborn, Tel. 05273/368702.  
**Sonntag:** Apotheke am Ansgar, Brenkhäuser Str. 69, Höxter, Telefon 05271/699970; Vital-Apotheke, Blankenauer Str. 4, Beverungen, Telefon 05273/368702; Center Apotheke, Anton-Spilker-Str. 33, Steinheim, Telefon 05233/952535; Südstadt-Apotheke, Dringenberger Str. 47, Bad Driburg, Telefon 05253/3989. Änderungen vorbehalten, Telefon 08000022833, akwL.de

**ZAHNÄRZTE**  
**Altkreis Warburg:** 01 80/59 86 700 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz).  
**Altkreis Höxter:** 0 18 05/98 67 00 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz).  
**Kreis Holzminden:** Dr. Hergarten, Untere Dorfstr. 32a, Boffzen, Telefon 05271/6949796.

**TIERÄRZTE**  
**Bad Driburg:** Die jeweils diensthabende Praxis ist zu erfragen über: Beate Schramm, Telefon 05253/9 74 49 97; Herrn Möhring, Telefon 68 86; Dr. Stephan Purschke, 18 44.  
**Brakel:** Gemeinschaftspraxis Dr. Andreas Dietz/Dres. Mrugalla-Rox und Tierärztin Rox, Am Schützenanger 9a, Telefon 0 52 72/15 17.  
**Höxter:** Zu erfragen beim Hausierarzt.  
**Mariemünster:** Dr. Andreas Hanen, Telefon 0 52 76/9 59 60.  
**Willebadessen:** Dres. Schülken/Busch, Am Neuen Teich, Peckelsheim, Telefon 0 56 44/701.  
**Warburg:** Praxis Dr. Elmar Rieland, Telefon 0 56 41/22 22.  
**Amtstierärztlicher Notdienst:** Im Kreis Höxter, Telefon 0 52 71/9 65 71 71.



Dr. Claudia Gehele (stellvertretende Leiterin der VHS) und Projektleiter Friedrich Blase zeigen das umgestaltete Gelände am Bielenberg. Hier entsteht zur Zeit als AGH-Projekt eine Streuobstwiese, die zahlreichen Tierarten einen Lebensraum und Wanderern einen Erholungsort bieten soll. Fotos: Ralf Brakemeier

Fünf Jahre AGH-Projekt am Bielenberg – Mitarbeiter legen eine Streuobstwiese an

## Lebensraum und Erholungsort

Von Ralf Brakemeier

**HÖXTER (WB).** Fast wie fernes Meeresrauschen ist der Verkehr auf der B 64 kaum wahrnehmbar zu hören. In Sichtweite von Höxters Innenstadt entsteht am Bielenberg, oberhalb der Dirtbike-Strecke am Berufskolleg des Kreises ein echtes Naturidyll. Große Bäume und Unterholz werden entfernt, eine Lichtung mit Obstbäumen wächst heran, ein Lebensraum im Übergang zwischen Wald und Wiese entsteht. Die Streuobstwiese ist Teil des Bielenberg-Projektes, das als AGH-Maßnahme (Arbeitsgelegenheiten) gemeinsam vom Jobcenter des Kreises Höxter und der VHS Höxter-Mariemünster umgesetzt wird. In inzwischen fünf Jahren wurden so am Bielenberg schon zahlreiche Umgestaltungsmaßnahmen umgesetzt. Entstanden sind so Kulturlflächen, die das Gelände nicht nur naturschutzfachlich aufwerten, sondern gleichzeitig einen einmaligen Erholungsraum für Spaziergänger in unmittelbarer Nähe zum Stadtzentrum Höxter entstehen lassen.

**Tagesablauf neu lernen**  
Bis zu zehn Mitarbeiter setzen unter der Leitung von Projektleiter Friedrich Blase diese Aufgabe um. Sie nehmen damit an einer Eingliederungsmaßnahme des Jobcenters teil, die zur Wiederherstellung oder Aufrechterhaltung der Beschäftigungsfähigkeiten für Langzeitarbeitslose dient. „Die Männer, zur Zeit nimmt keine Frau an der

Maßnahme teil, können sich hier Fähigkeiten aneignen, die sie in die Lage versetzen, einfache Tätigkeiten am ersten Arbeitsmarkt durchzuführen. Zunächst geht es aber vor allem darum, erneut einen strukturierten Tagesablauf zu etablieren“, erklärt Dr. Claudia Gehele, die das Projekt aufseiten der VHS betreut.

**Bis zu 50 Obstbäume**

„Früher ist das hier am Nord-Ost-Hang des Bielenberges einmal eine Streuobstwiese gewesen. Inzwischen ist das Gelände aber seit mehr als 25 Jahren verbuschelt.“ Landespfleger Friedrich Blase kann sich noch an Arbeitseinsätze am Bielenberg aus seiner Studenzeit erinnern. Als Leiter des AGH-Projektes konnte er mit seinem Team bereits einige Bäume und Büsche entfernen, Apfel-, Birnen-, Pflaumen- und Kirschenbäumchen pflanzen und schmale Wege anlegen. Nun wird auch noch eine gemütliche Sitzfläche am Rand des zur Zeit 3400 Quadratmeter großen Geländes mit Blick auf Höxter gebaut. „Wir haben hier noch ein paar Jahre zu tun“, ist sich Blase angesichts der weiteren Flächen, unter anderem im Besitz des Naturschutzbundes (Nabu), sicher. Bis zu 50 Obstbäume sind im Endstadium geplant, an denen jeder Spaziergänger auch gerne seinen Hunger stillen kann. Friedrich Blase: „Wir wer-

den Infokasten) verschiedene Aspekte der umfangreichen Maßnahme.

**Neuer Lebensraum**  
Wortwörtlich „erste Früchte“ wird das Projekt wohl erst in zwei Jahren tragen. Die alten Obstbaumarten können am neuen Standort aber mindestens 70 bis 80 Jahre wachsen und dabei Natur wie Wanderer erfreuen und versorgen. Als nächstes werden kleine Wege in den Wald freigeschnitten, damit Naturfreunde die unterschiedlichen Landschaftsformen erkunden können. Der Übergang von Licht und Schatten bietet unter anderem Lebensraum für Höhlenbrüter wie den Steinkauz, für seltene Nagetiere wie den Siebenschläfer oder zahlreiche Nachtfalterarten.

den Infoschilder an jedem Obstbaum anbringen, damit die Spaziergänger auch wissen, zu welcher Zeit die Früchte reif sind und ob sie, wie bei manchen Apfelsorten, erst zu Hause noch gelagert werden müssen.“

Thorsten Queren arbeitet seit März am Projekt Bielenberg mit. Seine Geschichte ist typisch für viele Lebensläufe der AGH-Teilnehmer. Als gelernter Zimmermann und Maurer konnte er seine Berufe aus gesundheitlichen Gründen irgendwann nicht mehr ausüben. Persönliche Schicksalsschläge und die Pflege eines nahen Angehörigen sorgten dann für eine weitere Entfremdung vom Arbeitsmarkt. „Die Arbeit macht mir Spaß, auch wenn es anstrengend ist. Viele Tätigkeiten kenne ich schon aus meinem eigenen Garten, ich habe allerdings auch schon einiges gelernt – den richtigen Umgang mit einer Sense zum Beispiel“, berichtet der Lüttringer Queren, der, wie die Projekt-Kollegen, 30 Stunden in der Woche am Bielenberg tätig ist.



Thorsten Queren (von links), Jens Nolte und Markus Keller stecken als Teilnehmer des AGH-Projektes viel Arbeit in die Obstwiese.

**Lernort Bielenberg**  
Für die Zukunft soll auch die neue Streuobstwiese Teil des „Lernorts Bielenberg“ werden und nicht nur von Spaziergängern, sondern auch von interessierten Gruppen oder Schulklassen besucht werden. Friedrich Blase unternimmt auf Anfrage auch gerne Sonderführungen und erklärt auf Exkursionen der VHS (siehe

### Exkursion

An der nächsten VHS-Exkursion „Natur am Bielenberg“ mit Landschaftspfleger Friedrich Blase können Interessierte am Freitag, 3. September, von 18 bis 19.30 Uhr teilnehmen. Bei dieser kostenfreien Exkursion wird der aktuelle Sachstand vorgestellt sowie die bisherigen Fortschritte, aber auch die weiteren Planungen. Mehr Infos und Anmeldung unter [www.vhs-hoexter.de](http://www.vhs-hoexter.de).

SPD will Schalker Markt am Mittwochabend zur Wahlkampfarena machen

## Hubertus Heil spricht in Höxter

**HÖXTER (WB).** SPD-Bundestagskandidat Ulrich Kros erhält im Wahlkampf Schützenhilfe von Bundesarbeitsminister Hubertus Heil. Heil kommt am Mittwoch nach Höxter. „Er steht auch für die Erfolge der SPD in den letzten Jahren. Ohne ihn hätte es zum Beispiel die guten Regelungen bei Kurzarbeit in der Corona-Pandemie nicht gegeben“, erläutert Kros die Bedeutung des Bundesarbeitsministers auch für die Menschen im Kreis Höxter. Der SPD-Kreisvorsitzende Helmut Lensedorf ergänzt, dass er von Heil Aussagen zur weiteren

Kurzarbeiterregelung, zur Stärkung der Betriebsräte und zur beruflichen Ausbildung erwarte.

Der „Schalker Markt“, direkt neben dem eigentlichen Marktplatz, wird zur SPD-Wahlkampfarena. Am kommenden Mittwoch, 11. August, wird der Gast aus Berlin eintreffen. Ab 19.30 Uhr wird die Band „Sneeze“ spielen. Kurz nach acht wird dann der Hauptredner des Abends erwartet. Für Getränke und Verpflegung hat die SPD alle Vorbereitungen getroffen. Die „Bürgerstuben“ werden Getränke anbieten und die SPD-Mitglie-

der Bratwurst. Die politischen Inhalte werden auf keinen Fall zu kurz kommen, verspricht die Partei in einer Pressemitteilung. Die örtlichen Spitzen der SPD werden nicht nur reden, sondern auch zu Gesprächen mit den Anwesenden bereit sein und auch der Minister wird sehr ausführlich zur aktuellen politischen Situation sprechen und erläutern, wie die SPD die Gesellschaft gerechter machen will. Dazu gehören Möglichkeiten der Besteuerung, die Förderung des Wohnungsbaus und der verstärkte Klimaschutz.



Bundesarbeitsminister Hubertus Heil wird am Mittwochabend zu einem Wahlkampfauftritt in Höxter erwartet. Foto: dpa

### Tageskalender

Höxter

**Samstag**  
Eine-Welt-Laden Nikolai, 10 bis 12 Uhr hinter der Nikolai-Kirche.  
Forum Jacob Pins, Höxter, 10 bis 17 Uhr, Ausstellung: Jacob Pins - Typisch jüdisch?  
Glas- und Heimatmuseum Silberborn, 14 bis 17 Uhr.  
Museum Schloss Fürstenberg, 10 bis 17 Uhr geöffnet.  
Silberborn, 16 Uhr Naturkundliche Hochmoorführung ab Parkplatz Mecklenbruch am Ortsausgang Silberborn in Richtung Dassel.  
Stadtbücherei Holzminden, 10 bis 13 Uhr geöffnet.  
Weltkulturerbe Corvey, 10 bis 18 Uhr Schlossmuseum und Abteikirche geöffnet; Ausstellung im Schloss

**Sonntag**  
Pfadfindersch St. Georg, 18 bis 19.30 Uhr Rover (16 bis 20 Jahre) im Pfarrheim St. Peter und Paul.  
Forum Jacob Pins, Höxter, 10 bis 17 Uhr geöffnet sowie die aktuelle Ausstellung: Jacob Pins - Typisch jüdisch?  
Glas- und Heimatmuseum Silberborn, 14 bis 17 Uhr geöffnet.  
Holzminden, 11 Uhr Circus „Arena der Attraktionen“ auf dem Festplatz, Steinbreite.  
Kath. öffentl. Bücherei Fürstena, 11 bis 13 Uhr geöffnet.  
Museum Schloss Fürstenberg, 10 bis 17 Uhr geöffnet.  
Weltkulturerbe Corvey, Schlossmuseum und Abteikirche geöffnet; Ausstellung im Schloss. Neuhäuser, 11 bis 17 Uhr Bauern- und Kreativmarkt im Haus des Gastes.

## Sieben neue Corona-Fälle

**HÖXTER (WB).** Sieben neue Corona-Fälle hat das Kreisgesundheitsamt am Freitag gemeldet. Die Zahl der aktiv Infizierten stieg auf 47 (+5). Der Inzidenzwert lag um Mitternacht bei 19,3.

**Blick in die Kommunen Bad Driburg:** 4 (+/-0) aktiv Infizierte, keine Neuinfektionen, Inzidenz 15,7.

**Beverungen:** 2 (+2) aktiv Infizierte, zwei Neuinfektionen, Inzidenz 15,0.

**Borgentreich:** keine aktiven Infektionen.

**Brakel:** 18 (+3) aktiv Infizierte, drei Neuinfektionen, Inzidenz 74,0.

**Höxter:** 6 (+/-0) aktiv Infizierte, zwei Neuinfektionen, Inzidenz 17,5.

**Mariemünster:** 1 (+/-0) aktiv Infizierte, keine Neuinfektionen, Inzidenz 20,2.

**Nieheim:** 2 (+/-0) aktiv Infizierte, keine Neuinfektionen, Inzidenz 16,6.

**Steinheim:** 10 (+/-0) aktiv Infizierte, keine Neuinfektionen, Inzidenz 15,7.

**Warburg:** 4 (+/-0) aktiv Infizierte, keine Neuinfektionen, Inzidenz 0.

**Willebadessen:** keine aktiven Infektionen.

### Hochamt im Schlossgarten

**BRUCHHAUSEN (WB).** Die Kirchengemeinde St. Marien in Bruchhausen lädt ein zu einem feierlichen Hochamt zu Ehren des Heiligen Laurentius am Sonntag, 8. August, um 10.30 Uhr im Schlossgarten.

### Großer Familientag beim Golfclub

**POLLE (WB).** Der Golfclub Weserbergland organisiert am Sonntag, 8. August, den ersten „Fit & Fun-Familientag“. Von 11 bis 17 Uhr lockt ein buntes Programm rund um Fitness und das Golfen.